

IM KÖNIGREICH DER SA'UD

Einmal quer durch Arabien von Dammam über die Nefud-Wüste, Al-'Ula und die heilige Stadt Medina nach Dschidda

Highlights

- Al-Balad: Osmanisches Erbe von Dschidda
- Al-'Ula: Nabatäer-Gräber von Mada'in Salih, Dadan & Wüstencamp an der Weihrauchstraße
- Lehmarchitektur in Ushaiqir & Felsgravuren von Jubbah
- Naturwunder: Wadi Al-Disah, Al-Asfar-See, Al-Wahbah-Krater & Sandmeer der Nefud-Wüste
- Auf Mohammeds Spuren in der heiligen Stadt Medina

Fakten

Dauer:	15 Tage
Teilnehmer:	8–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲△△△△
Übernachtung:	
Tourcode:	SAUBOF

ab 6490 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Alexander Renn

Abteilungsleitung Asien, Arabien & Ozeanien

Telefon: +49 351 31207-321

E-Mail: a.renn@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Mit der Bahn von der Dattelpalmenoase Al-Hofuf in die glitzernde Megametropole Riad

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 12.10.2024 erhalten!

12.10.2024 – 26.10.2024	**6490 EUR** (EZZ: 890 EUR)	DE ✈	
16.11.2024 – 30.11.2024	**6490 EUR** (EZZ: 890 EUR)	DE ✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch ein freier Platz
07.12.2024 – 21.12.2024	**6490 EUR** (EZZ: 890 EUR)	DE ✈	
11.01.2025 – 25.01.2025	**6550 EUR** (EZZ: 890 EUR)	DE ✈	

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **11▯900 EUR pro Person** inkl. Flug. täglich, ab 2 Personen, Englisch sprechender Guide inkl. Flug, Okt.- März

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

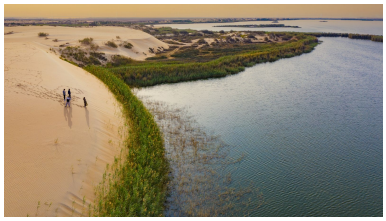
Reiseverlauf



1. Tag

Anreise und Ankunft in Dammam

Flug von Frankfurt nach Dammam. Ihre DIAMIR-Reiseleitung lächelt Ihnen am Flughafen entgegen und begrüßt Sie herzlich im Königreich Saudi-Arabien. Übernachtung im Hotel.



2. Tag

Stadtrundfahrt in Dammam – Oasenstadt Al Hofuf – Al-Asfar-See

Nach einer kurzen Stadtrundfahrt in Dammam verlassen Sie die schiitisch geprägte Metropole am Persischen Golf und fahren nach Al Hofuf. Al Hofuf liegt in einer ausgedehnten Palmenoase und zählt zu den weltweit führenden Dattelproduzenten. Bei einer Stadtbesichtigung besuchen Sie den Ibrahim-Palast aus dem 16. Jahrhundert, den berühmten Al-Qaisariya-Suk und den Jebel Qara mit seinen einmaligen Kalksteinhöhlen. Am späten Nachmittag brechen Sie in die Dünen und Sabchas der Al-Ahsa-Wüste auf und genießen den Sonnenuntergang am „Gelben See" Al-Asfar. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2,5h, 170 km).

1×(F/A)



3. Tag

Zugfahrt nach Riad – Stadtbesichtigung der Hauptstadt

Früh am Morgen (ca. 06:00) nehmen Sie den Zug von Al Hofuf nach Riad (Dauer ca. 2,5h). Dort begeben Sie sich auf eine ganztägige Erkundung der saudischen Hauptstadt. Im Stadtteil Diriyah sind noch traditionelle Lehmhäuser des alten Riad erhalten, im Nationalmuseum erhalten Sie Einblicke in die Historie der arabischen Zivilisation und am Masmak-Fort begegnet Ihnen die Familiengeschichte der Al-Sa'ud hautnah. König Abdulaziz nahm das Fort 1902 ein und machte es zum Geburtsort des modernen Königreichs. Am Ende des Tages lohnt der Blick von einem der Wolkenkratzer auf die glitzernde Skyline (optional). Übernachtung im Hotel.

1×F

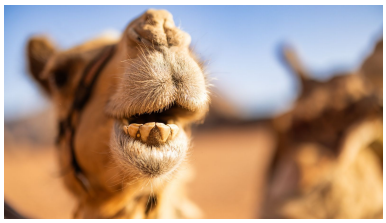


4. Tag

Lehmarchitektur in Uschaiqir – Buraida

Sie verlassen Riad Richtung Nordwesten und fahren nach Uschaiqir, eine der ältesten Siedlungen der Region und ein ehemals bedeutender Pilgerort. Uschaiqir zeichnet sich durch die gut erhaltene, traditionelle Najd-Architektur aus und gilt als einer der attraktivsten Orte des Landes. Alte Obstgärten, Moscheen in Lehmbauweise und historische Brunnen lassen Sie in frühere Zeiten eintauchen. Im Anschluss geht es weiter nach Buraida in der Quasim-Region, wo noch immer viel Datteln, Zitronen und Orangen angebaut werden. Im wunderschön restaurierten Suk können Sie am Abend einen Tee trinken und Kontakte knüpfen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 380 km).

1×(F/A)



5. Tag

Kamelmarkt von Buraida – Ha'il

Am Morgen fahren Sie ins nahe Buraida, wo jeden Tag ab 6 Uhr der berühmteste Kamelmarkt des Landes stattfindet. Tausende Kamele, Ziegen, Schafe sowie allerlei Zubehör wechseln hier die Besitzer. Nach dem Besuch des Marktes verlassen Sie die Qasim-Region und fahren weiter durch die Wüste Richtung Ha'il. Unterwegs passieren Sie die vorislamische Ausgrabungsstätte Faid, die einstmals an der Karawanenroute ins Zweistromland lag. Danach kommen Sie durch die Oasen von Al-Quasim und nachdem der Hutaymah-Krater vorbeigezogen ist, können Sie bereits den Djebel Aja an der Stadtgrenze von Ha'il erkennen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 300 km).

1×(F/A)



6. Tag

Felsgravuren von Jubbah – Nefud-Wüste – Sakaka

Heute besuchen Sie zunächst die Sandsteinfelsen von Jubbah, die für ihre neolithischen Felsgravuren berühmt sind. Vom 10. bis 6. Jahrtausend v. Chr. war die Region deutlich feuchter und glich der heutigen afrikanischen Savanne. Die Tiere die einstmals hier lebten, wurden im Stein verewigt und so findet man Darstellungen von Auerochsen, Geparden und Löwen. Nach der Besichtigung fahren Sie weiter in die Al-Jawf-Region und durchqueren dabei die Nefud-Wüste mit ihren unberechenbaren Winden und starker Dünenbildung. Ihr Tagesziel ist die Stadt Sakaka im Schatten der 900 Jahre alten Festung Za'bal. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 380 km).

1×(F/A)



7. Tag

Rajajil-Steinsäulen – Marid-Festung – Tabuk

Der Tag beginnt an den vermutlich 6000 Jahre alten, bis zu 3 Meter hohen Rajajil-Steinsäulen. Laut Archäologen ist es ein sakraler Ort bronzezeitlicher Hirten und Bauern, ganz ähnlich wie Stonehenge. Danach geht es ins nahe Dumat Al-Jandal, wo Sie die Marid-Festung besuchen, die bereits im 3. Jh. Erwähnung fand, weil die palmyrische Königin Zenobia sie nicht erobern konnte. Im Anschluss fahren Sie nach Tabuk. Der frühere Rastplatz für Pilger aus der Levante und Ägypten wird für seine vielfältige Küche gerühmt und auf dem Twaheen-Suk finden Sie noch heute gemusterte Zeltdecken aus Ziegenhaar. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5-6h, 460 km).

1×(F/A)



8. Tag

Zauberhaftes Wadi Disah – Camping auf einer Farm

Heute erwartet Sie eine der schönsten Berglandschaften und Oasen Saudi-Arabiens. Das Wadi Disah in den Quaraqir-Bergen ist ein wahrhaftes Naturwunder. Durch einen 15 Kilometer langen Canyon aus schroffen Sandsteinformationen schlängelt sich ein Fluss, dessen kristallklares Wasser eine grüne Insel aus Schilf und Palmen schafft. Kein Wunder, dass die paradiesische Szenerie auch bei saudischen Familien als Traumziel gilt und man einmal im Leben die frische Luft des Tals genießen möchte. Am Abend schlagen Sie Ihr Camp auf einer Farm unweit des Wadis auf und zählen die Sterne am klaren Nachthimmel. Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 230 km).

1×(F/A)



9. Tag

Al-'Ula: Antike Reiche der Lihyaniten und Nabatäer – Elefantenfelsen

Durch eine abwechslungsreiche Wüstenlandschaft fahren Sie nach Al-'Ula, eine historische Oase an der alten Weihrauchstraße, die einst vom Jemen in die Levante führte. In der Antike entstanden hier gleich zwei mächtige Königreiche. Vom 7. Jh. v. Chr. das Reich Lihyan, dessen Hauptort Dadan war. Um das Jahr 24 v. Chr. begann dann das Nabatäer-Reich zu blühen, das ein Monopol auf den Weihrauch-, Myrrhe- und Gewürzhandel hatte und Hegra (heute Mada'in Salih) zu seiner zweiten Hauptstadt nach Petra machte. Nach Ankunft können Sie die Umgebung des Wüstencamps erkunden und am Abend erwartet Sie der kuriose Elefantenfelsen von Al-'Ula. Übernachtung im Resort. (Fahrzeit ca. 4-5h, 290 km).

1×(F/A)

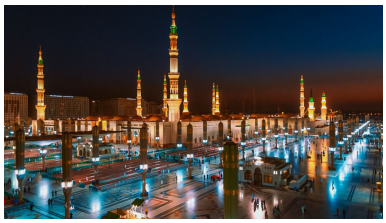


10. Tag

Nabatäer-Gräber von Mada'in Salih – Löwengräber der Lihyaniten – Jebel Ikmah

Der heutige Tag ist eine Zeitreise in das Reich der Lihyaniten- und der Nabatäer. Zunächst besuchen Sie die archäologischen Stätten von Mada'in Salih, wo Sie vor allem die Nekropole von Hegra mit ihren eindrucksvollen Felsengräbern begeistern wird. Danach besichtigen Sie die Zeugnisse des alten Dadan am Rand des Wadi Al-'Ula. Hier befinden sich die sogenannten Löwengräber der Lihyaniten und an den Felswänden des Jebel Ikmah sind zahlreiche dadanitische Gebets- und Opferinschriften erhalten. Diese geben uns nicht nur Auskunft über den damaligen Glauben, sondern auch über die Ursprünge der heutigen arabischen Sprache. Übernachtung wie am Vortag.

1×(F/A)



11. Tag

Chaibar – Hedschasbahn – Stadtbesichtigung in Medina

Der Weg führt weiter gen Süden in die heilige Stadt Medina. Unterwegs passieren Sie die Oase Chaibar und treffen auf die Überreste der alten Hedschasbahn, die einst die Pilgerzeit von Damaskus nach Medina beschleunigte und die Lawrence von Arabien im Ersten Weltkrieg in die Luft sprengt. In Medina angekommen, geht es auf Stadtrundfahrt. Im Zentrum der Stadt steht die Moschee des Propheten, eine der wichtigsten Pilgerstätten des Islam. Ihre riesige grüne Kuppel wölbt sich über die Gräber des Propheten Mohammed und der islamischen Führer Abu Bakr und Omar. Zum Sonnenuntergang lohnt ein Spaziergang am Berg Uhud. Übernachtung in einem einfachen Hotel. (Fahrzeit ca. 4h, 330 km).

1×F



12. Tag

Al-Wahbah-Krater – Dschidda

Früh am Morgen fahren Sie durch die Wüste zum Al-Wahbah-Vulkan, ein dramatischer Krater mit einem Salzfeld im Zentrum. Spazieren Sie ein wenig am Kraterrand entlang und genießen Sie den Ausblick. Nachdem Sie sich die Beine vertreten haben, fahren Sie weiter nach Dschidda am Roten Meer. Die Metropole wird oft das „Tor nach Mekka" genannt und seit Jahrhunderten von Pilgern, Händlern und Abenteurern besucht. Bei einem Abendspaziergang an der beliebten Seepromenade Corniche, können Sie sich dem kosmopolitischen Flair Dschiddas hingeben. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 9h, 480 km).

1×(F/A)



13. Tag

Stadtbesichtigung in Dschidda

Heute unternehmen Sie eine ganztägige Besichtigung von Dschidda. Zunächst besuchen Sie die historische Altstadt Al-Balad, die durch ihre gut erhaltenen osmanischen Gebäude besticht. Aus Korallensteinen gebaut und mit schönen Holzverzierungen versehen, strahlen die Häuser ein einmaliges Flair aus. Das schönste und bekannteste ist das Nasif-Haus, das in den 1850er Jahren von einer der einflussreichsten Händlerfamilien erbaut wurde. Bummeln Sie ein wenig, schauen Sie auf dem alten Goldmarkt vorbei und statten Sie der Ukash-Moschee einen Besuch ab. Am Nachmittag besuchen Sie das Haus der islamischen Künste, das erste Kunstmuseum dieser Art in Saudi-Arabien. Übernachtung wie am Vortag.

1×(F/A)



14. Tag

Entspannter Tag in Dschidda – Flug nach Riad – Heimreise

Nutzen Sie den Tag und entdecken Sie Dschidda auf eigene Faust. Besuchen Sie die schwimmende Moschee Al-Rahma, schlendern Sie über den Fischmarkt, oder tauchen Sie in der Al Tayebat International City noch einmal in die islamische Kunst- und Kulturgeschichte ein. Sie können aber auch einfach entspannen und die erlebnisreichen Tage bei einem traditionellen Subia (Malzgetränk) oder erfrischendem Tamarindensaft Revue passieren lassen. Am späten Nachmittag verabschiedet Sie Ihre DIAMIR-Reiseleitung am Flughafen in Dschidda, Sie fliegen zurück nach Riad und treten von dort die Heimreise an.

1×F

---

15. Tag

Ankunft

In den Morgenstunden landen Sie in Deutschland.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Dammam und zurück von Dschidda mit Lufthansa oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- DIAMIR-Reiseleitung
- Englisch sprechende, lokale Reiseleitung
- Inlandsflug Dschidda – Riad in Economy Class
- Zugfahrt von Hofuf nach Riad in der 2. Klasse
- Alle Fahrten in klimatisierten Fahrzeugen
- Alle Eintritte laut Programm
- 10 Ü: Hotel im DZ
- 2 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 1 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 13×F, 10×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum Saudi-Arabien (ca. 110 EUR)
- optionale Ausflüge, Eintritte, NP-Gebühren, Permits etc.
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 8, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 30 Tage vor Abreise möglich

Die öffentliche Etikette in Saudi-Arabien wird vom kulturellen Erbe und der islamischen Religion geprägt. Bitte beachten Sie ein Verstoß gegen den „öffentlichen Anstand" mit empfindlichen Geldstrafen geahndet werden kann und verinnerlichen Sie sich die Hinweise bezüglich Kleidung, Verhalten in der Öffentlichkeit, Religion und Alkoholkonsum der saudischen Regierung. https://www.visitsaudi.com/en/laws-and-etiquette.html

Bitte beachten Sie, dass am 13. Tag die Innenbesichtigung des Nasif-Hauses in Dschidda nicht vorab garantiert werden kann.

Die benannten Hotels sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative in Frage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf.

Bitte beachten Sie, dass beim Beantragen eines Visums eine Auslandsversicherung über ein saudisches Versicherungsunternehmen (ca. 180 SAR) abgeschlossen werden muss.

Der Tourismus steckt in Saudi-Arabien noch in den Kinderschuhen. Viele Bauwerke und Sehenswürdigkeiten werden saniert, renoviert oder sind aus anderweitigen Gründen geschlossen. Manchmal auch, obwohl sie offiziell geöffnet sind. Oft passiert das ohne Vorankündigung. Bitte haben Sie dafür Verständnis sollte es deswegen kurzfristig zu Änderungen im Besuchsprogramm kommen. Wir werden in einem solchen Fall immer versuchen, Ihnen entsprechend eine Alternative zu organisieren.

Anforderungen

Interesse und Toleranz für andere Kulturen, Bereitschaft zum Komfortverzicht und Teamgeist sind Voraussetzung für diese Reise.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.